

**INTEGRAS**

# Zusammenführen und zusammen führen

Pädagogische, interdisziplinäre  
und organisatorische Ebenen in der  
Fremdplatzierung

Einladung zur Integras-  
Fortbildungstagung 2017

**14. bis 16. November 2017 in Brunnen**

**Eine Tagung für LeiterInnen und leitende MitarbeiterInnen  
sozial- und sonderpädagogischer Einrichtungen sowie für  
Mitarbeitende der zuweisenden Instanzen**

Fachverband Sozial-  
und Sonderpädagogik  
Association professionnelle  
pour l'éducation sociale  
et la pédagogie spécialisée

## Liebe Tagungsinteressierte

«Bientraitance» für Kinder und Jugendliche in der Fremdplatzierung kann nur entstehen, wenn pädagogische Ansätze, unterschiedliche Disziplinen und organisatorische Rahmenbedingungen und Prozesse eng miteinander abgestimmt werden.

Um diesen Auftrag professionell zusammen führen zu können, müssen die beteiligten Akteure und Organisationen trotz unterschiedlicher Aufgaben, Sichtweisen und Sprachen gewillt sein, sich miteinander zu verständigen und sich – durchaus auch konstruktiv – herauszufordern. Erst dieser gegenseitige Respekt ermöglicht es ihnen, auch in herausfordernden Situationen konstruktive Lösungen zu finden. Denn – so die These – alle nicht ausgetragenen und geklärten Schwierigkeiten und Missverständnisse zwischen den verschiedenen Akteuren gehen am Ende auf Kosten der Kinder und Jugendlichen.

Auf pädagogischer Ebene geht es um verschiedene Fragen des Zusammenspiels: um den Stellenwert von Persönlichkeitsentwicklung versus formalen Qualifikationen, um Einbezug und Mitbestimmung, um die Möglichkeit, dem je eigenen Entwicklungsweg einen Sinn zu geben und dazu die persönliche Umwelt mitgestalten zu können. Pädagogisches Handeln kann wohl nur in der Verschränkung von zusammenführen und zusammen führen gelingen.

Auf disziplinärer Ebene braucht es die Verständigung zwischen unterschiedlichen Professionen mit ihren je eigenen Begrifflichkeiten, Codes und kommunikativen Ansprüchen bzw. Eigenheiten, handle es sich nun um JuristInnen, (Sonderschul-) LehrerInnen, SozialpädagogInnen, ArbeitsagogInnen, HeilpädagogInnen, PsychologInnen, usw.. Allzu oft führen die unterschiedlichen Codes zu Missverständnissen und falschen Erwartungen. Man muss folglich wissen, was und wie die «Anderen» denken, um im vollen Wortsinn gemeinsam Fälle führen zu können.

Auf organisatorischer Ebene interessieren uns die unterschiedlichen Rationalitäten der involvierten Organisationen und Körperschaften, seien das nun eidgenössische, kantonale und kommunale Behörden, die KESB, Beratungsstellen und Mandatsführende oder die Einrichtungen selbst. Wie lassen sie sich auf einen Einzelfall hin zusammenführen und in geeigneter Weise immer wieder rückkoppeln?

Diese Aspekte für einmal exemplarisch zusammenzuführen und zusammen zu denken, dazu soll Brunnen 2017 Gelegenheit geben.

Wir freuen uns auf Sie und auf drei intensive Tage in Brunnen!

Das Vorbereitungsteam

# Tagungsprogramm

## Dienstag, 14. November 2017

- 14.00 Begrüssung und Tagungseröffnung
- 14.15 **Fremdplatzierung und Ethik**  
Philosophische Fragen zum «Kindswohl» und des «Guten Tuns»  
Daniela Ritzenthaler
- 15.15 Pause
- 15.45 **Der Bildungsauftrag in der Fremdplatzierung**  
Profession, Persönlichkeit und Schulleistung  
Christian Liesen
- 16.45 **Schützen – Helfen – Erziehen – Führen**  
Das Spannungsfeld fürsorgerischer, pädagogischer und managerialer  
Handlungslogiken  
Peter Schallberger
- 19.30 Abendessen

## Mittwoch, 15. November 2017

- 8.30 **Governance in der Sozialen Arbeit**  
Führen in komplexen Regelsystemen  
Günter Rieger
- 9.15 **Workshops**
- 10.15 Pause
- 10.45 **Präsentation Ergebnisse Workshops**
- 11.30 **HORA'BAND**
- 12.15 Mittagessen

16.00 **Praxisforum «Marktplatz»**

19.30 Abendessen

**Donnerstag, 16. November 2017**

8.30 **Das Orchester und sein Dirigent**

Professionelle Vielfalt im harmonischen Zusammenspiel  
Gernot Schulz

10.00 Pause

10.30 **Miteinander, nebeneinander, gegeneinander**

Chancen und Fallstricke im Zusammenspiel von Fachkräften zum Wohl  
des Kindes  
Mathias Schwabe

12.00 **Schlusswort des Präsidenten**

12.15 Mittagessen

# Organisatorisches

## Allgemeines

Die Tagung findet im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen statt. Der Tagungsort ist mit ÖV gut erreichbar, ab Bahnhof Brunnen zu Fuss in 10 Minuten Richtung See.

Bitte melden Sie sich auf [www.integras.ch](http://www.integras.ch) bis am 17. Oktober 2017 an. Bei Abmeldungen bis zum 17. Oktober 2017 wird der Tagungsbeitrag (abzüglich Fr. 50.– Bearbeitungsgebühr) zurückerstattet. Bei späterer Abmeldung sind die Tagungskosten voll zu bezahlen. Die Anmeldungen werden erst ab Mitte September nach Eingangsdatum bestätigt.

Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie die Reservation im Hotel. Das Hotel garantiert die Buchung und sendet Ihnen **keine Bestätigung**. Kostenlose Annullation akzeptiert das Hotel nur schriftlich und bis 48 Stunden vor Anreise. Danach werden 100% der gebuchten Leistung in Rechnung gestellt.

Zu Beginn der Tagung erhalten alle Teilnehmenden eine Tagungsdokumentation. Die Tagungspublikation erhalten Sie später kostenlos zugestellt.

## Tagungsort

Seehotel Waldstätterhof, 6440 Brunnen  
Telefon 041 825 06 06, Fax 041 825 06 00  
E-Mail: [info@waldstaetterhof.ch](mailto:info@waldstaetterhof.ch)

## Tagungskosten

Tagungsbeitrag inklusive Pausengetränke,  
Tagungspublikation  
Kollektivmitglieder Integras 420 CHF  
Einzelmitglieder Integras 600 CHF  
übrige Teilnehmende 650 CHF

## Übernachtung

Seehotel Waldstätterhof, Brunnen  
City Hotel, Brunnen  
Details und Reservation siehe Anmeldung  
Fortbildungstagung Brunnen auf [www.integras.ch](http://www.integras.ch)

## Referierende

**Prof. Dr. Christian Liesen**, Dozent Forschung,  
Institut für Sozialmanagement, ZHAW Zürich

**Prof. Dr. Günter Rieger**, Dipl. Soz. Päd. (BA);  
Politikwissenschaftler (MA), Studiengangsleitung  
Soziale Dienste in der Justiz, Duale Hochschule  
Baden-Württemberg, Stuttgart

**Dr. phil. Daniela Ritzenthaler**, Ethikbildung.ch;  
selbständig in der Ethikberatung und Ethikbildung  
im Gesundheits- und Sozialwesen, sowie Dozentin  
an der BFF in Bern HF Sozialpädagogik/Kinderer-  
ziehung

**Prof. Dr. Peter Schallberger**, Soziologe und  
Volkswirtschaftler, lehrt und forscht am Fachbereich  
Soziale Arbeit der FHS St. Gallen, Hochschule für  
Angewandte Wissenschaften

**Prof. Gernot Schulz**, langjähriger Berliner Phil-  
harmoniker, von Karajan und Bernstein geförderter  
Musiker und Pädagoge, ist heute ein international  
gefragter Dirigent

**Prof. Dr. Mathias Schwabe**, Professur für Metho-  
den der Sozialen Arbeit, Evangelische Hochschule  
Berlin

**HORA'BAND, Roland Strobel**, Zürich

## Hinweis

Die nächste Fortbildungstagung Brunnen findet  
vom 13. bis 15. November 2018 statt.

## Vorbereitungsteam

**Martin Bässler**, Leiter pädagogische Angebote, Stiftung Gott hilft, Zizers

**Hanspeter Hongler**, Prof., Dozent und Projektleiter, ZHAW, Zürich

**Gabriele E. Rauser**, Geschäftsführerin Integras, Zürich

**Eliane Schicker**, Abteilungsleiterin stationäre Abteilung Rot, Gfellergut  
Sozialpädagogisches Zentrum, Zürich

# INTEGRAS

Fachverband Sozial-  
und Sonderpädagogik  
Association professionnelle  
pour l'éducation sociale  
et la pédagogie spécialisée

Rütistrasse 4  
8032 Zürich  
T 044 201 15 00  
[integras@integras.ch](mailto:integras@integras.ch)